



Quick Mill Kaffeemaschinen
3280 Murten

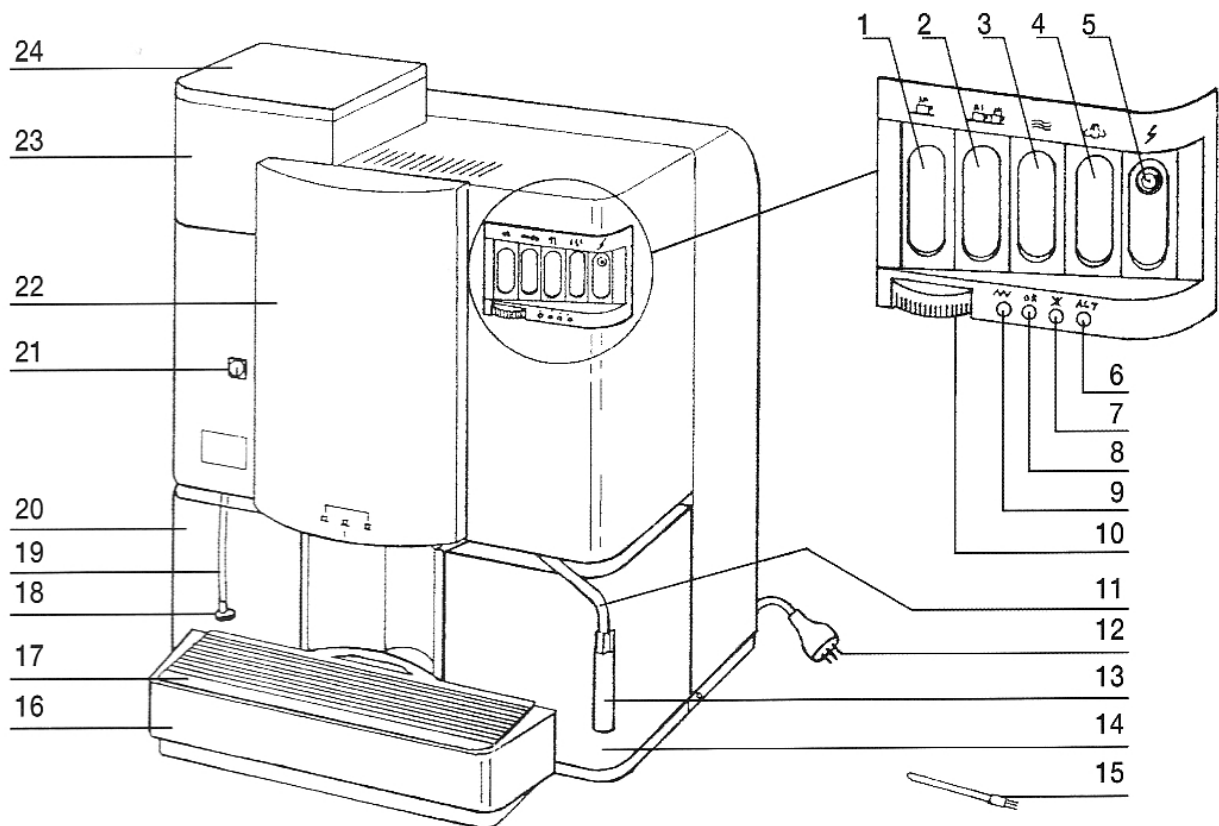
Bedienungsanleitung

Mod.05000A



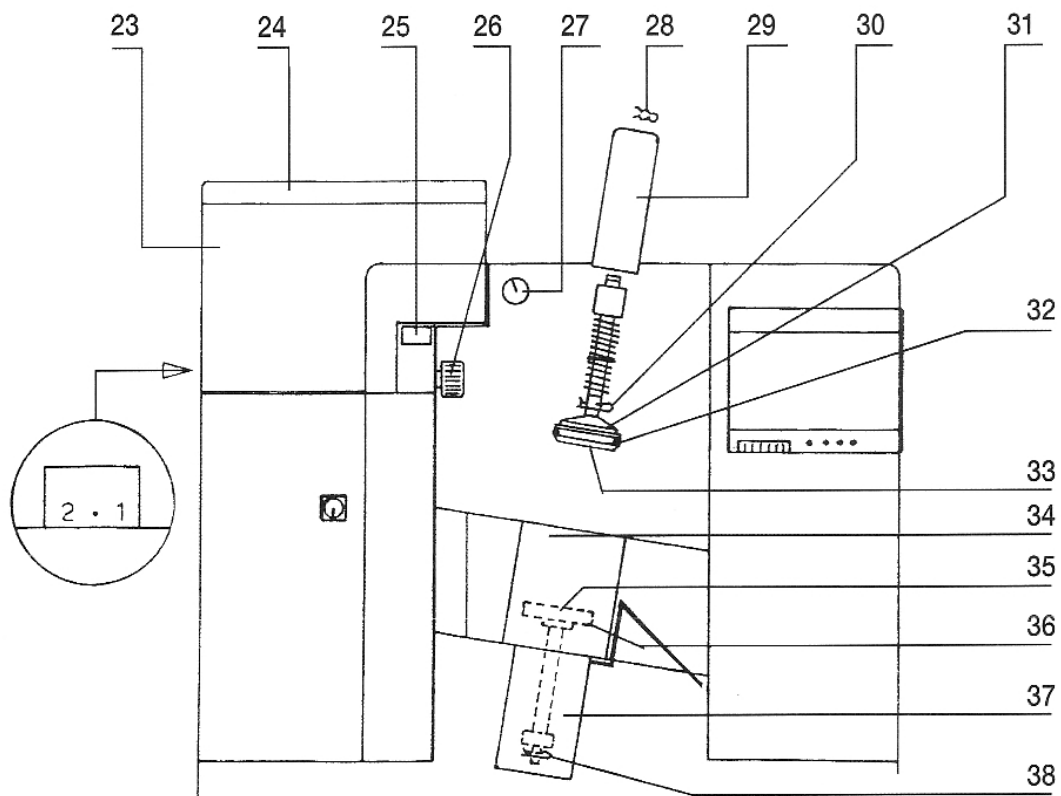
Tel. 026 672 20 01
Fax. 026 672 20 02
E-Mail: info@quickmill.ch
Internet: <http://www.quickmil.ch>

Funktionsschalter und Bauteile



BESCHREIBUNG DER FUNKTIONSSCHALTER UND BAUTEILE

- | | |
|---|---|
| 1) Schalter für 1 Tasse Kaffee | 20) Wasserbehälter |
| 2) Schalter für 2 Tassen Kaffee | 21) Türschloss |
| 3) Schalter für Warmwasser - Spülung | 22) Schwenktür Maschinenabdeckung |
| 4) Dampfschalter | 23) Kaffeebohnen Behälter |
| 5) Haumschalter mir Warnlicht | 24) Behälterdeckel |
| 6) Kontrolllicht Rot "Alarm für Fehlfunktion " | 25) Trichtersperrhebel |
| 7) Kontrolllicht Gelb " Wasser nachfüllen " | 26) Einstellrad für Grad der Mahlstärke |
| 8) Kontrolllicht Grün "Maschine ist betriebsbereit" | 27) Einstellung für Kaffeepulvermenge |
| 9) Kontrolllicht Orange "Aufheizen" | 28) Schutzsplint |
| 10) Einstellrad für Kaffeemenge | 29) Oberer Kolbenschutz |
| 11) Dampfahh / Heisswasserausfluss | 30) Fixiersplint für oberen Kolben |
| 12) Netzstecker 220/230 V | 31) Oberer Kolben |
| 13) Vermischdüse (z.B. für Cappuccino) | 32) O-Ring |
| 14) Auffangbehälter für Kaffeesatz | 33) Obere Kolbendusche |
| 15) Reinigungspinsel | 34) Kolbenraum für Kaffee |
| 16) Abtropfbecken | 35) Untere Kolbendusche |
| 17) Tassenabstellrost | 36) Unterer Kolben |
| 18) Wasserfilter | 37) Schutzführung |
| 19) Wasser-Ansaugschlauch | 38) Fixiersplint für unteren Kolben |



Inbetriebnahme der Kaffeemaschine

Entfernen Sie vorsichtig die Plastikverpackung und kontrollieren Sie den einwandfreien Lieferzustand der Maschine. Vergewissern Sie sich, dass Ihr Stromnetz der vorgeschriebenen Spannung entspricht (220/230 V). Schwenken Sie den Dampfahh (11) nach rechts aus der Maschine. Entfernen Sie das Auffangbecken (20 – 16) sowie den Wasserbehälter indem Sie diesen leicht anheben und nach vorne herausziehen. Reinigen Sie beide Behälter mit Wasser.

Beachten Sie beim Wiedereinsetzen der Behälter, dass sich die Ansaug- und Abflussschläuche (19) innerhalb der Behälter befinden; achten Sie ferner darauf, dass sich die Schläuche beim Wiedereinsetzen der Behälter nicht verklemmen. Der Behälter für die Kaffeereste (14) befindet sich auf der rechten Seite der Kaffeemaschine. Schwenken Sie den Dampfahh nach Einsetzen der Behälter in seine Grundstellung zurück (in die Mitte des Auffangbeckens).

Kaffeezubereitung

Füllen Sie den Kaffeebehälter (23) mit Kaffeebohnen und schliessen Sie ihn mit dem Deckel (24). Füllen Sie den Wassertank (20) mit Wasser. Schliessen Sie den Stromstecker an Ihr Netz. Für Sach- und Personenschäden infolge nicht geerdeter Stromleitungen haftet der Hersteller nicht.

Schalten Sie die Maschine ein (5). Nach einem Piepston führt die Maschine einen automatischen Funktionstest durch. Nach 30-40 Sekunden erlischt das Warnlicht, und die Betriebstemperatur ist nun erreicht. Die Maschine ist betriebsbereit, wenn die grüne LED («OK» 8) aufleuchtet.

Unterhalb der Bedienungstasten befindet sich ein Einstellrad (10), mit dem die Wassermenge reguliert wird (1-13). Linksdrehung = mehr Wasser; Rechtsdrehung = weniger Wasser (z.B. für Espresso).

Sobald die voreingestellte Wassermenge geliefert ist, schaltet die Automatik ab und wirft den verbrauchten Kaffeesatz in gepressten Scheiben in den dafür vorgesehenen Auffangbehälter (14). Danach fliesst der Kaffee automatisch in die Tasse(n).

Drücken Sie wahlweise die Taste (1), um eine Tasse Kaffee zu erhalten, oder die Taste (2) für zwei Tassen Kaffee. Mit der Taste (2) können auf Wunsch bis zu 16 Tassen Kaffee zubereitet werden (diese Funktion muss jedoch von der Quick Mill Servicestelle programmiert werden und ist nicht standardmässig voreingestellt).

Verändern Sie die Grundeinstellung der Maschine nicht, sondern testen Sie zunächst das Ergebnis der Voreinstellungen mit der von Ihnen verwendeten Kaffeesorte (nur Bohnen verwenden).

Das Einstellrad für den Mahlgrad des Kaffees befindet sich bei geöffneter Abdeckungstür (22) auf der linken Seite (26). Auf der linken Aussenseite der Abdeckungstür befindet sich das Sichtfeld, in dem Sie den eingestellten Mahlgrad kontrollieren können (von 0 bis 7). Einstellungen: 0-2 fein / 3-5 normal / 6-7 grob.

Fliesst der Kaffee zu langsam oder nur tropfenweise, ist die Einstellung des Kaffee-Mahlgrades zu niedrig. Fliesst dagegen der Kaffee zu schnell oder bildet sich fast keine Crema, ist der Einstellgrad zu hoch. Verstellen Sie den Einstellgrad nur schrittweise und kontrollieren Sie jedes Mal das Ergebnis.

Heisswasserzubereitung

Schwenken Sie den Dampfahh (11) nach rechts. Stellen Sie mit dem Drehrad (10) die gewünschte Wassermenge ein. Platzieren Sie eine Tasse unter der Mischdüse des schwenkbaren Dampfahhs und drücken Sie Taste (3). Das Wasser stellt gemäss gewählter Voreinstellung automatisch ab oder kann durch einmaliges Drücken der Tasten 1, 2 oder 3 abgestellt werden.

Dampfzubereitung

Zwecks Erwärmung von Getränken (z.B. Tee-Zubereitung) mit heissem Wasser oder zur Aufschäumung von Milch: Dampfahh (11) nach rechts ausschwenken. Zum Aufschäumen(z.B. für Cappucino) tauchen Sie die Mischdüse (11) in die Milch und drücken Sie Taste (4).

Wichtige Hinweise

Wird der Dampfahh (11) nach rechts ausgeschwenkt, lassen sich nur Heisswasser oder Dampf produzieren. Befindet sich der Dampfahh in seiner Grundeinstellung (in der Mitte des Auffangbeckens), kann nur Kaffee zubereitet werden. In der Grundstellung lässt sich kein Dampf produzieren.

Wenn sich der Dampfahh in seiner Grundstellung befindet und Sie irrtümlich die Taste (4) drücken, ertönt ein Alarmsignal, das den falschen Vorgang meldet. Durch erneutes Drücken auf Taste (4) können Sie den Vorgang unterbrechen.

Das gelbe Warnlicht zeigt an, dass Wasser nachgefüllt werden muss.

Reinigungsspülung

Durch Drücken der Taste (3) können Sie eine automatische Reinigungsspülung der Maschine durchführen. Stellen Sie dazu die gewünschte Wassermenge mit dem Einstellrad (10) ein (Empfehlung: 5-6 einstellen). Das Wasser stellt nach erfolgter Spülung automatisch ab. Bei dieser Funktion kann vor dem drücken der Taste 3 eine Entfettungstablette in den Brühzylinder eingelegt werden.

Reinigung der Maschine

Entfernen Sie den Stromstecker vom Netzanschluss. Auffangbecken, Wasserbehälter und Kaffeesatzbehälter (14), (16), (20) gut säubern (nicht in der Waschmaschine!). Maschinengehäuse mit feuchtem Lappen reinigen. Öffnen Sie die Abdecktür und reinigen sie die Innenseite (z.B. mit Handstaubsauger, Bürste oder Pinsel).

Störungen

Störung:	Behebung:
Die automatische Funktionskontrolle ist nicht hörbar und die Kontrollampen leuchten nicht:	Gerät ist nicht eingeschaltet oder die Abdecktür ist nicht verschlossen.
Keine Kaffeezubereitung möglich:	Der Dampfahh ist nicht vollständig in der Grundstellung eingeschwenkt.
Nur Wasserproduktion möglich:	Keine Kaffeebohnen im Behälter (23)
Kein Dampf:	Dampfdüse ist verstopft. Dampfdüse abschrauben und in Entkalker einlegen.

Wartung / Entkalkung

Geräteteile, durch die Wasser fliesst, unterliegen nach einer gewissen Zeit einer Verkalkung. Diese kann zum Totalausfall der Maschine führen. Die Quick Mill 5000 A verfügt über ein äusserst verkalkungsarmes Heizelement. Dennoch können die Wasserleitungen einer Verkalkung unterliegen. Entkalken Sie deshalb die Maschine vorsorglicherweise zwei- bis dreimal jährlich.

Gehen Sie zur Entkalkung der Maschine wie folgt vor:

1. Füllen Sie den Wassertank (20) zu einem Viertel mit Wasser und geben Sie ein handelsübliches Entkalkungsmittel (in flüssiger Form, geeignet für Kaffeemaschinen!) hinzu. Verwenden Sie zum Entkalken **niemals Essig oder essighaltige** Reinigungsmittel!.
2. Schwenken Sie den Dampfhahn nach rechts und stellen Sie einen Auffangbehälter unter die Dampfaustrittsdüse. Drehen Sie das Einstellrad für die Wassermenge **(10)** auf die Zahl 13 und drücken Sie danach die Taste **(3)**.
3. Lassen Sie das Entkalkungsmittel nach dem ersten Durchgang bei eingeschaltetem Gerät 10 bis 15 Minuten einwirken und wiederholen Sie dann den Vorgang ab **1)**.
4. Spülen Sie die Maschine nach erfolgter Entkalkung mehrmals mit klarem Wasser durch, indem sie auf dieselbe Weise vorgehen wie dies vorgängig bei der Entkalkung **(1 – 3)** beschrieben worden ist.
5. Stellen Sie nach der Reinigung den Dampfhahn wieder in seine Grundstellung zurück. Die Maschine ist nun wieder für die Herstellung von Kaffee bereit.
6. *Falls während des Gebrauchs das rote Warnlicht aufleuchtet (verbunden mit einem akustischen Warnsignal), muss die Maschine sofort abgestellt werden, um Schäden zu vermeiden.*

Bedeutung der Warnlichter

gelb:	Aufwärmung und Funktionskontrolle der Maschine
rot/grün:	Wasser wird aufgeheizt
grün:	die Maschine ist betriebsbereit
rot:	Fehlfunktion (Maschine sofort abschalten)

Quick Mill Vertrieb + Service Schweiz

Fritz Neuenschwander

Burg 76

CH-3280 Murten

Tel. 0041 26 672 20 01

Fax. 026 672 20 02

E-Mail : info@quickmill.ch

Internet : www.quickmill.ch